

Exilregierungschef von Jemen besucht Aden

Aden. Nach gut vier Monaten im Exil in Saudi-Arabien ist der abgesetzte jemenitische Regierungschef Khaled Bahah zu einer Stippvisite in seine Heimat zurückgekehrt. Bahah verbrachte am Samstag einige Stunden in der südlichen Hafenstadt Aden. Mit seinem symbolischen Besuch habe er »die Befreiung von Aden und die Normalisierung des Lebens« dort dokumentieren wollen, erklärte der Regierungschef. Er nahm einige Stadtviertel, Militäranlagen und die Schäden am Präsidentenpalast in Augenschein, bevor er nach Angaben aus Kreisen der Exilregierung gen Abu Dhabi weiterreiste. Bahah, der auch Stellvertreter von Staatschef Abed Rabbo Mansur Hadi ist, war aus Riad kommend an Bord eines saudischen Militärflugzeugs in Aden eingetroffen. Die Luftwaffe des Nachbarlandes bombardiert den Jemen seit März und tötete dabei Tausende Zivilisten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/269616.exilregierungschef-von-jemen-besucht-aden.html>